

2. Mai 2006

NÖ Landeskliniken spendeten Geräte für Spital in Afghanistan Krankenhaus in Djarf soll 2007 eröffnet werden

Die Landeskliniken Mostviertel Scheibbs und Mauer haben kürzlich Laborgeräte, Defibrillatoren, Inhalatoren, ein Ultraschallgerät sowie Spritzenpumpen an ein neues Krankenhaus im afghanischen Djarf gespendet. Diese medizinischen Geräte sind voll funktionstüchtig, aus dem Krankenhausbetrieb in Niederösterreich aber ausgeschieden.

Das Krankenhaus, an das die Geräte übergeben wurden, befindet sich im Tal von Dahane Djarf, acht Autostunden nordwestlich der Hauptstadt Kabul. Dieses Spitalprojekt steht unter österreichischer und afghanischer Flagge; Bauherr ist der aus Afghanistan stammende Österreicher Hosain Bakhsh. Er lebt seit 26 Jahren in Österreich und ist Präsident der Austria Afghanistan Assistance Organization (AAO).

Der Grundstein für das Krankenhaus wurde 2004 gelegt. Inzwischen wurden elf Gebäude errichtet, die unter anderem zwei Operationssäle, eine Ambulanz und ein Labor beinhalten. Das Spital verfügt aktuell über 42 Betten; die Eröffnung der Einrichtung soll 2007 erfolgen. Neben Niederösterreich haben bisher auch das Bundesland Oberösterreich, Organisationen aus Salzburg und private Spender das Projekt unterstützt.

Nähere Informationen: Regionalmanagement Mostviertel, Anton Brachner, Telefon 07442/9004-678, e-mail anton.brachner@holding.lknoe.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at